



Modellflugzeugaufnahme

Bild: Christian Berger

aus dem Inhalt

Gemeindeversammlung	2	3
Voranschlag 2010	4	5
Bibliothek Rötthelbach	6	
Kindergarten	6	
Hausärztlicher Notfalldienst	6	
Ortsquartiermeister	6	
Tierkadaversammelstelle	7	
Kehrriecht: Preise 2010	8	9
Wettbewerb LOS 38	10	
Rotkreuzfahrdienst	10	
Radon-Messaktion	10	
Fotowettbewerb	11	
Sportverein Rötthelbach	11	

Liebe Leserin, lieber Leser

Das vorliegende LOS Nr. 38 lädt ein zur

**Einwohnergemeindeversammlung vom
27. November 2009, 20.00 Uhr im «Hübeli».**

Daneben findest du eine bunte Palette von Beiträgen.

Wir hoffen, dass dir das LOS Rötthelbach gefällt und dich auch dazu bewegen kann, aktiv am Leben unserer Gemeinde teilzunehmen.

Das Redaktionsteam

Einwohnergemeinde Röthenbach i. E.

Gemeindeversammlung

Traktanden / Anträge

Der Gemeinderat hat das **Protokoll der Gemeindeversammlung vom 5. Juni 2009** nach Ablauf der Einsprachefrist genehmigt.

1. Wahl eines Mitgliedes des Gemeinderates für den Rest der Amtsdauer bis 31. Dezember 2011

Für die demissionierende Therese Gerber-Bühler, Rügsegg, Röthenbach, wurde während der Frist bis 30. September 2009 kein Wahlvorschlag eingereicht. Gestützt auf das Organisationsreglement hat der Gemeinderat

Frau Annelise Wüthrich-Ramseier, 63, Ryffersegg 244, 3533 Bowil,

für den Rest der Amtsdauer bis 31. Dezember 2011 zur Wahl vorgeschlagen.

Er hat die Vorgeschlagene am 26. Oktober 2009 im stillen Wahlverfahren gewählt.

Die Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger werden hiermit von dieser Wahl in Kenntnis gesetzt.

2. Beratung und Genehmigung des Voranschlages 2010, Kenntnisnahme vom Investitionsbudget sowie Festsetzung der Gemeindesteuernanlage, des Ansatzes der Liegenschaftsteuer, der Hundetaxe, der ARA-Benützungsgebühr und des Wasserzinses

Informationen zum Voranschlag 2010 finden Sie im Anschluss an die Traktanden zur Gemeindeversammlung.

Antrag des Gemeinderates

Der Gemeinderat hat den Voranschlag 2010 samt Finanzplan 2009 – 2014 genehmigt und beantragt der Gemeindeversammlung vom 27. November 2009 folgenden Beschluss:

1. Der Voranschlag der Laufenden Rechnung für das Jahr 2010 mit einem Aufwand von 4 162 000 Franken und einem Ertrag von 4 297 000 Franken und dem daraus resultierenden Ertragsüberschuss von 135 000 Franken wird genehmigt.
2. Der Voranschlag der Investitionsrechnung 2010 wird zur Kenntnis genommen.
3. Der Ansatz für die Erhebung der ordentlichen Steuern wird auf 1,9 Einheiten und der Ansatz für die Erhebung der Liegenschaftssteuern auf 1,3 %

der amtlichen Liegenschaftswerte festgesetzt. Ferner werden die folgenden Ansätze beschlossen:

Hundetaxen: 40 Franken je Tier

Feuerwehersatzabgabe: 8,0% des Steuerbetrages des Kantons Wasser, Grundgebühr: 150 Franken je Haushalt

Wasser, Verbrauchsgebühr: 90 Rappen je Kubikmeter Frischwasserbezug

Abwasser, Grundgebühr: 180 Franken je Haushalt exkl. 7,6% Mehrwertsteuer

Abwasser, Verbrauchsgebühr: 31 Franken je Raumeinheit exkl. 7,6% Mehrwertsteuer

Abwasser, Verbrauchsgebühr: Fr. 1.10 je Kubikmeter Wasser exkl. 7,6% Mehrwertsteuer

4. Der Finanzplan 2009 – 2014 wird zur Kenntnis genommen.

3. Beitritt zum Regionalen Naturpark Thunersee-Hohgant und Genehmigung des Parkvertrages

Die Zukunft anpacken – Naturpark Thunersee-Hohgant

An der kommenden Gemeindeversammlung vom 27. November 2009 stimmen wir über die Zugehörigkeit zum Regionalen Naturpark Thunersee-Hohgant ab. Dieses Entwicklungsprojekt ist eine grosse Chance für unsere Gemeinde und unsere Region. Die Situation von Gemeinden in Randregionen ist mit tendenziell grösseren Verwaltungseinheiten und einer akzentuierten Agglomerationspolitik nicht einfacher geworden. Mit dem Naturpark haben wir ein Instrument in der Hand, das unsere Region stärkt und als Lebensraum für Mensch und Natur erhalten soll.

Warum ein Naturpark?

Unsere Gemeinde ist Teil einer seit Jahrhunderten gepflegten Landschaft. Sie zeichnet sich durch ausserordentlich hohe Natur- und Landschaftswerte aus. Das Label «Regionaler Naturpark» ist eine Auszeichnung für diese Werte und soll mithelfen, das Gebiet bekannt zu machen und auch kommenden Generationen als Heimat und Lebensraum zu erhalten. Durch die Projekte, welche der Naturpark ermöglicht, nehmen wir die Entwicklung unserer Gemeinde an die Hand und können die Zukunft aktiv mitgestalten.

Ein Naturpark ist kein Nationalpark!

Ein Regionaler Naturpark ist kein Nationalpark, sondern ein Entwicklungsinstrument für die Region. Er unterscheidet sich grundlegend von einem Nationalpark. So beinhaltet ein Naturpark keine «Kernzone», wo die Natur sich selbst überlassen wird. Es werden in einem Naturpark auch keine neuen Zutritts- oder Nutzungsbeschränkungen geschaffen.

Mehrwert für die Region ohne neue Auflagen

Wie Regierungsrat Christoph Neuhaus anlässlich des Regionstages in Thun (August 2009) ausdrücklich versicherte, werden durch den Naturpark keine neuen Vorschriften auf unsere Gemeinde zukommen. Das be-

Einwohnergemeinde Rötthelbach i. E.

Informationen zum Voranschlag 2010

1. Kurzinformationen zum Voranschlag 2010

ERGEBNISSE	Laufende Rechnung	Aufwand	4'162'000
		Ertrag	<u>- 4'297'000</u>
		Ertragsüberschuss	135'000
	Investitionsrechnung	Ausgaben	1'278'000
		Einnahmen	<u>- 430'500</u>
		Ausgabenüberschuss	847'500

2. Laufende Rechnung nach Funktionen

Laufende Rechnung	Voranschlag 2010			Voranschlag 2009			Nettoabweichung	
	Aufwand	Ertrag	Nettoaufwand (-) Nettoertrag	Aufwand	Ertrag	Nettoaufwand (-) Nettoertrag	in Fr.	in %
0 Allgemeine Verwaltung	625'005	76'300	548'705	630'550	73'860	556'690	-7'985	-1.43
1 Öffentliche Sicherheit	176'325	90'840	85'485	187'500	107'740	79'760	5'725	7.18
2 Bildung	1'082'450	126'020	956'430	1'047'420	102'470	944'950	11'480	1.21
3 Kultur und Freizeit	43'020	12'300	30'720	41'220	10'400	30'820	-100	-0.32
4 Gesundheit	13'860	100	13'760	13'530	100	13'430	330	2.46
5 Soziale Wohlfahrt	871'250	5'380	865'870	818'430	5'300	813'130	52'740	6.49
6 Verkehr	378'420	178'510	199'910	362'050	189'600	172'450	27'460	15.92
7 Umwelt und Raumordnung	464'050	391'625	72'425	467'270	395'630	71'640	785	1.10
8 Volkswirtschaft	111'150	137'010	-25'860	105'740	137'520	-31'780	5'920	-18.63
9 Finanzen und Steuern	396'470	3'278'915	-2'882'445	546'170	3'127'260	-2'581'090	-301'355	11.68
Total	4'162'000	4'297'000		4'219'880	4'149'880			
Ergebnis Voranschlag			-135'000			70'000		
Nettoabweichung Voranschlag							-205'000	

3. Kommentar zu den wichtigsten Abweichungen gegenüber dem Voranschlag 2009

Minderaufwendungen:

- Es wurden keine übrigen Abschreibungen budgetiert, Minderaufwand Fr. 150'000.
- Die Anteile an den Lehrerbesoldungskosten gehen aufgrund der rückläufigen Schülerzahlen zurück: Minderaufwand Fr. 12'800.
- Weil beim Gemeindehaus keine Unterhaltsarbeiten mehr geplant sind, fällt der Aufwand für Liegenschaftsunterhalt um Fr. 9'300 tiefer aus.
- Die Feuerwehr rechnet mit Anschaffungen von Fr. 11'300 (Minderaufwand Fr. 8'650).

Mehraufwendungen:

- Im Jahr 2010 werden die Gemeinden erstmals in den Lastenausgleich Familienzulagen einbezahlen müssen, Mehraufwand von Fr. 17'960.
- Der Lastenausgleich Ergänzungsleistungen AHV, IV rechnet mit einem Mehraufwand von Fr. 16'830.
- Die Löhne des Verwaltungspersonals steigen um 2,5% (1,75% Teuerung, 0,75% Realloohnerhöhung). Anlässlich des Wechsels des Finanzverwalters wurden die Stellenprozente der Finanzverwaltung der Arbeitsplatzbewertung angepasst. Insgesamt resultiert gegenüber dem Voranschlag 2009 ein Mehraufwand von Fr. 15'300.

Einwohnergemeinde Rötthbach i. E.

- Der Lastenausgleich Sozialhilfe rechnet mit einem Mehraufwand von 14 810 Franken.
- Bei Mühleseilen wollen die Gemeinden Bowil, Linden und Rötthbach einen 3-Gemeinde-Platz errichten. Die gesamten Kosten betragen 10 000 Franken. Die Rückerstattungen der Gemeinden Bowil und Linden werden mit 6 000 Franken veranschlagt.
- Die Schülertransportkosten liegen um 9 500 Franken höher. Dies wegen der neuen Schulorganisation ab August 2009.
- Bei den Schulgeldern an andere Schulen müssen Mehrkosten von insgesamt 16 700 Franken budgetiert werden (höhere Schülerzahlen Sekundarschule Unterlangenegg und Signau).

Mindererträge:

- Der Beitrag des Kantons an den Strassenunterhalt der Gemeinde fällt um 18 110 Franken tiefer aus. Die Reduktion resultiert, gemäss Angaben des Kantons, aufgrund tieferer Planzahlen des Bundes.
- Die Vermögenssteuern werden mit 93 000 Franken gegenüber dem Voranschlag 2009 um 8 050 Franken tiefer veranschlagt. Die Hochrechnung der Ratenrechnungen 2009 zeigt, dass der im Rechnungsjahr 2009 veranschlagte Wert von 101 050 Franken unterschritten wird.

Mehrerträge:

- Grundlage für die Berechnung des Finanzausgleichs ist der Durchschnitt der drei dem Vollzugsjahr vorangegangenen Jahre. Für den Vollzug des Jahres 2010 ist somit der Durchschnitt der Jahre 2007 bis 2009 massgebend (Bevölkerung und Steuerertrag). Gestützt auf den prognostizierten Steuerertrag 2009 wird 2010 ein Zuschuss von 1 737 500 Franken erwartet. 2009 erhält die Gemeinde Rötthbach einen Zuschuss von 1 689 739 Franken (Voranschlag 2009: 1 572 650 Franken).
- Die Hochrechnung der Ratenrechnungen 2009 zeigt, dass die Einkommenssteuern der natürlichen Personen im Jahr 2009 den budgetierten Wert von 1.1 Mio. Franken um rund 126 000 Franken übersteigen werden. Die Auswirkungen der Wirtschaftskrise auf die einzelnen Gemeinden sind jedoch aus heutiger Sicht nur schwer abzuschätzen. Auch die Einbussen aufgrund der Steuergesetzesrevision können nur schwer abgeschätzt werden. Die Einkommenssteuern 2010 werden deshalb mit 1,16 Mio. Franken veranschlagt.
- Der Kantonsbeitrag an die Schülertransporte wird mit 40 000 Franken veranschlagt (Mehrertrag von 25 000 Franken).
- Aufgrund der Erfahrungszahlen der letzten beiden Jahren, werden die Gewinnsteuern für juristische Personen um 14 900 Franken höher veranschlagt.

Voranschlag Investitionsrechnung 2010

Beim Voranschlag der Investitionsrechnung handelt es sich nicht um verbindliche Kredite, sondern lediglich um einen Auszug aus der gemeinderätlichen Investitionsplanung. Der Voranschlag wird deshalb abschliessend vom Gemeinderat genehmigt und wird der Stimmbürgerschaft zur Orientierung vorgelegt. Alle geplanten Ausgaben benötigen einen separaten Verpflichtungskredit (Beschluss je nach Kredithöhe durch Gemeinderat oder durch die Gemeindeversammlung).

	Nettoaussgabe 2010 in Franken	Bruttokredit in Franken
140 * Feuerwehr; Löschwasserei Fröschern	22'000	25'000
140 Feuerwehr; Ersatz Brandschutzjacken	10'000	22'000
217 * Erweiterung Schulhaus Dorf; Vorprojekt	50'000	50'000
217 * Sanierung Pausenplatz Schulhaus Dorf	40'000	40'000
620 Niederei-Trübenbach; PWI Strassen	196'000	350'000
620 Schul- und Wanderweg Häberer bis Seli; Neubau	150'000	551'000
620 Strassensanierung Riffersegg-Meienried	200'000	400'000
620 Güterweggenossenschaft Martinsegg	150'000	660'000
620 Güterweggenossenschaft Schindellegi, Schlusszahlung	25'000	380'000
700 * Wasserleitung Verbindung Süderen	0	130'000
700 * Planungskosten Wasserversorgung Oberei	13'000	13'000
700 * Erschliessung Schindellegi, Vorfinanzierung	0	81'000
710 Generelle Entwässerungsplanung	15'000	100'000
740 * Sanierung Friedhofsmauer Würzbrunnen	30'000	40'000
942 * Sanierung Lehrerwohnhaus Egg, Gauchern	18'000	42'000

* Verpflichtungskredite, welche noch vom zuständigen Organ beschlossen werden müssen
PWI: Periodische Wiederinstandstellung

Einwohnergemeinde Röthenbach i. E.



Bibliothek Röthenbach

Am 14. Februar 2009 haben wir die Bibliothek Röthenbach eröffnet. Seither sind einige Monate vergangen. Einiges hat sich bewährt, anderes haben wir bereits geändert.

Ab dem neuen Kalenderjahr kostet das Jahresabo pro Familie 20 Franken.

Die Öffnungszeiten bleiben wie gehabt:

Donnerstag 16.30 – 17.30 Uhr
Freitag 19.30 – 20.30 Uhr

Bibliotheksferien:

Winter (17. 12. 2009 – 3. 1. 2010)
Sportferien (6. 2. 2010 – 14. 2. 2010)
Ostern (Do. 1. 4. 2010 / Fr. 2. 4. 2010)
Auffahrt (Do. 13. 5. 2010)
Sommer (26. 6. 2010 – 15. 8. 2010)
Winter (18. 12. 2010 – 9. 1. 2011)

Reduzierter Bibliotheksbetrieb:

Frühlingsferien (2.4. – 25.4.2010) Freitag geöffnet
Herbstferien (25.9. – 17.10.2010) Freitag geöffnet

Seit September 2009 ergänzt Christa Steiner unser Bibliotheksteam. Für ihre Unterstützung sind wir dankbar.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Das Bibliotheksteam

Hausärztlicher Notfalldienst im Emmental

Der hausärztliche Notfalldienst wurde im Emmental neu organisiert. Seit dem 1. April 2009 funktioniert der Notfalldienst über eine einheitliche

Notfallnummer (0900 57 67 47)

Die Empfehlung, im Notfall den Hausarzt anzurufen und nur bei dessen Abwesenheit die oben erwähnte Notfallnummer zu wählen, gilt weiterhin.

Kindergarten

Dank einer grosszügigen Spende des Frauenvereins durften wir in den Sommerferien den Kindergarten mit neuen Vorhängen ausstatten. Die neuen, farbigen Stoffe bringen Lebensfreude und Geborgenheit in unsere Stube.

Mit diesen paar Zeilen möchten wir uns bei euch Frauen herzlich bedanken. Wir schätzen diesen Beitrag sehr und wissen, dass dieser «**Batzen**» mit grossem Einsatz und viel Aufwand zusammengetragen wurde.

Vielen Dank!

Nicole Hesse
Annemarie Weng

Ortsquartiermeister

Der bisherige Ortsquartiermeister Hans-Ulrich Leuenberger, Dorf, Röthenbach i.E., hat auf Ende Jahr 2009 demissioniert.

Als Nachfolger stellen sich zur Verfügung:

Ortsquartiermeister:	Ernst Bichsel altes Dorfschulhaus 3538 Röthenbach i.E.
Ortsquartiermeister-Stellvertreter	Jakob Berger Schächli 3538 Röthenbach i.E.

Top-Leistungen

Die Ehrungen in den Bereichen Sport, Kultur, Soziales, Beruf und Militär werden zu Anfang des Jahres 2010 vorgenommen.

Verdienstvolle Leistungen sind bis spätestens am 31. Dezember 2009 der Gemeindeverwaltung Röthenbach i.E. zuhänden des Gemeinderates einzureichen.

(Formulare sind bei der Gemeindeschreiberei erhältlich)

Der Gemeinderat

Einwohnergemeinde Röthenbach i. E.



«hüür sy es paar bösi Uwätter über üsi Gäged y zoge. Me suecht de aube fasch aus erschts, wär itz da ächt tschuld syg u bauget gärn über «die, wo nüt mache!»

Am Wätter chöi mir nüt riise; aber dür ds Jahr düre luege, dass d Abwüer offe sy, em Wägmiischer mäude, we dr Griensammler vou isch, dass chöi mir u söttes o mache!

Chly meh Eigeverantwortig verhindertet kes Haguwätter aber unger Umständ es paar Chäuer vou Wasser!

Dr Gmiinspresidänt im Name vore Gruppe, wo im Ougschte über mögliche Massnahme diskutiert het.

Regierungsstatthalteramt Burgdorf Schloss 3400 Burgdorf Telefon 034 428 88 88 Fax 034 428 88 89	Regierungsstatthalteramt Fraubrunnen Schloss 3312 Fraubrunnen Telefon 031 760 11 11 Fax 031 760 11 55	Regierungsstatthalteramt Signau Amtshaus 3550 Langnau i.E. Telefon 034 408 18 18 Fax 034 408 18 19	Regierungsstatthalteramt Trachselwald Schloss 3456 Trachselwald Telefon 034 432 31 31 Telefax 034 432 31 32
--	--	---	--

Die Regierungsstatthalterämter Burgdorf, Fraubrunnen, Signau und Trachselwald gehören ab dem 1. Januar 2010 der Geschichte an. Ab diesem Datum sind wir erreichbar unter folgender Adresse:

**Regierungsstatthalteramt Emmental
Amthaus, Dorfstrasse 21
Postfach 754, 3550 Langnau i.E.
Telefon 034 408 18 18
Fax 034 408 18 19
rsta.em@jgk.be.ch
www.be.ch/regierungsstatthalter**

Büroöffnungszeiten:

Mo.–Do. 8.00–12.00 u. 13.30–17.00 Uhr

Fr. 8.00–12.00 u. 13.30–16.30 Uhr

Regierungsstatthalter Markus Grossenbacher freut sich, Sie mit seinem Mitarbeiter-team ab dem 1. Januar 2010 in Langnau begrüßen zu dürfen. Wir sind auch in Zukunft für Sie da!

Burgdorf / Fraubrunnen /
Signau / Trachselwald,
im November 2009

Die Regierungsstatthalter

Regionale Tierkadaver-sammelstelle Linden

Öffnungszeiten ab 1. 1. 2010

Die Regionale Tierkadaversammelstelle in Linden ändert per 1. Januar 2010 die Öffnungszeiten. Neu ist wie folgt geöffnet:

Montag bis Samstag

jeweils ab 8.00 bis 9.00 Uhr

Ausserhalb der erwähnten Öffnungszeiten dürfen keine Kadaver abgegeben werden. Es ist auch verboten, tote Tiere vor der Annahmestelle zu deponieren.

Hofabfuhr durch GZM

Tiere ab 250 kg werden von der GZM Lyss direkt vom Hof abgeholt. Die Meldung an die GZM erfolgt durch die Landwirte. Die Telefonnummer lautet:

Bürozeit: 032 387 47 87

Pikett: 032 384 33 33

Einwohnergemeinde Rötthelbach i. E.

Kehrichtregion rechtes Zulgebiet - Preise 2009 / 2010

Übersicht Kehrichtmarken und Plomben (inkl. MWST)

Zur Entsorgung von Hauskehricht, Sperrgut und hauskehrichtähnlichen Gewerbeabfällen nach den Annahmekriterien der AVAG Betriebs AG

Volumen	Gewicht	AVAG-Säcke inkl. Gebühren	Sackmarken Plomben	Bemerkungen
17 Liter	2.5 kg	10.-- / 10 Stk.		*
35 Liter	5.0 kg	19.-- / 10 Stk.	9.50 / 5 Stk.	* Δ 25 kg Futtermittelsack *
60 Liter	8.5 kg	32.-- / 10 Stk.	16.-- / 5 Stk.	* Δ 50 kg Futtermittelsack *
110 Liter	16.0 kg	29.-- / 5 Stk.	29.-- / 5 Stk.	*
Sperrgutmarken ca. 150 Liter	bis 25.0 kg		39.-- / 5 Stk.	Beispiel siehe Liste unten
Container-Plomben max. 800 Liter	bis 120.0 kg		41.-- / 1 Stk.	ohne Presseinrichtung gefüllt; Deckel geschlossen

Preis Anpassungen durch Veränderung der Annahmepreise der AVAG vorbehalten

* sauber verschlossen, nicht überfüllt

Hilfsliste zur Taxierung von Sperrgut

	Anzahl		Anzahl
Bett Normalgrösse	1	Kinderwagen / Kindersitzli	1
Bett 1 ½ oder Doppelschläfer	2	Plastik-Traktor / Plastik-Bob	1
Bett-Matratze Normalgrösse	1	Liegestuhl	1
Bett-Matratze 1 ½ oder Doppelschläfer	2	Sonnenschirm	1
Nachttisch	1	Fenster (einzelne l)	1
Stühle	1	Teppiche gerollt gross (25-50 kg)	2
Camping-Stuhl bis 3 Stk. gebunden	1	Teppiche gerollt klein bis 25 kg	1
Camping-Tisch	1	Novilon gerollt gross (25-50 kg)	2
Küchen-Taburettli bis 2 Stk. gebunden	1	Novilon gerollt klein bis 25 kg	1
Polster-Stuhl / -Sessel	1	Holz gebündelt bis 25 kg	1
Polster-Sofa 2/3 Sitzter *	3	Lampen-Schirme	1
Tisch klein bis 25 kg	1	Plastikkessel / -becken bis 25 kg, resp. 1 x 1 m	1
Tisch gross bis 50 kg *	2	Rollerblades	1
Bürotisch (Pult) *	2	leichte Türen / Innentüren	1
Schrank klein (1 Türe) bis 25 kg	1	schwere Türen / Aussentüren oder mit Glas	2
Schrank gross (2-4 Türen) bis 75 kg *	3	Schaumstoff-Verpackungsmaterial bis 1 x 1 x 1 m gebunden	1
Kommode klein	2	Ski / Snowboards bis 3 Stk. / Paar	1
Kommode gross *	3	* = max. Abmessungen 2.0 x 1.5 x 0.8 m	

weitere Gegenstände entsprechend Massen und Gewichten vorstehender Beispiele oder nach Absprache.

- Für allfällige Fragen richten Sie sich bitte an Ihre Gemeindeverwaltungen
- Bitte benutzen Sie **wenn immer möglich** die angebotenen **Separatsammlungen** (Glas, Metall, Papier/Karton)
- Bitte stellen Sie die Säcke **frühestens am Morgen** des Abfuhrtages bereit
- Bitte verwenden Sie bei Regen **keine** Futtermittelsäcke
- Grössere Mengen Sperrgut sind mit dem Abfuhrunternehmen (Tel. 033 453 16 79) abzusprechen



- Kehricht **ohne** oder mit **zu wenig** Kehrichtmarken wird mit einem Hinweiskleber stehen gelassen und dem zuständigen Organ der Gemeinde gemeldet
- Unrechtmässige Entsorgung von Kehricht kann gebüsst werden
- Marken und Plomben müssen bei den offiziellen Verkaufsstellen bezogen werden, die Kehrichtgebühren können **nicht** bei den Mitarbeitern der Abfuhr bezahlt werden.

Einwohnergemeinde Röttenbach i. E.



Nicht korrekt:
überfüllte oder gestopfte Container



über 120 kg schwere oder überfüllte Container mit
2 Container-Marken versehen

800 lt

800 lt



Nicht korrekt:
überfüllter Sack



Nicht korrekt:
50 kg Futtermittelsack
mit nur einer 35-Liter-Gebührenmarke



Sauber gebunden



25-kg-Futtermittelsack mit 35-Liter-
Gebührenmarke



50-kg-Futtermittelsack mit 60-Liter-
Gebührenmarke



Futtermittelsäcke nicht bei Regen verwenden

- Kehricht **ohne** oder mit **zu wenig** Kehrichtmarken wird mit einem Hinweiskleber stehen gelassen und dem zuständigen Organ der Gemeinde gemeldet
- Unrechtmässige Entsorgung (fehlende oder falsche Frankierung, Entsorgung im Wald etc.) von Kehricht kann gebüsst werden
- Bitte schonen Sie Ihr Portemonnaie und den Gemeindehaushalt und benutzen Sie, wenn immer möglich, die angebotenen Separatsammlungen (Glas, Papier etc.)

Ihre Gemeindeverwaltung berät Sie bei Fragen gerne!

Einwohnergemeinde Rötthelbach i. E.

Wie guet heit dir LOS 38 gläse?



FRAGE:

Gegen welche Mannschaft hat der SVR am 7. November 2009 sein 1. Spiel ?

ANTWORT:

Name: _____

Adresse: _____

Unter den richtigen Antworten verlosen wir 2 Einkaufsgutscheine von zwei Rötthelbacher Geschäften im Wert von je 25 Franken.

Talon ausschneiden und bis

Mittwoch, 25. November 2009

bei der Gemeindeschreiberei abgeben oder dorthin senden. Wer sein LOS nicht zerschneiden will, kann die Antwort auch auf einem eigenen Zettel abgeben!

Pro LOS 1 Antwort.

Die Gewinner werden im LOS 39 aufgeführt.

Am 12. Oktober haben 2 Gemeinderäte aus 29 Antworten vom LOS 37 folgende Gewinner gezogen:

**Peter Scheuner, Moos Oberei
Familie Ramseier-Liechti, Schindellegi**

Im Schulhaus Rötthelbach-Dorf steht dieses Buffet.



Höhe: 2,25 m
Breite: 1,75 m
Tiefe: 0,52 m

Wegen Platzgründen wird für das Möbel ein neuer Platz gesucht.

Abgabe gratis.

Das Möbel muss abgeholt werden.

Bitte melden Sie sich bei Interesse unter der
Tel. 034 491 20 88
(Schulhaus Dorf).

Rotkreuzfahrdienst



Der Rotkreuzfahrdienst steht **Behinderten** und **Betagten** offen, die wegen ihrer Behinderung oder wegen ihres abgelegenen Wohnortes nicht in der Lage sind, ein öffentliches Verkehrsmittel zu benutzen und für welche sich auch im Verwandten- und Bekanntenkreis keine Transportmöglichkeit bietet.

Freiwillige schenken Zeit und Mobilität

Es geht um Fahrten zum **Arzt**, in die **Therapie**, zur Behandlung ins **Spital** und zu **Kuraufenthalten**. Die Klienten haben lediglich eine Entschädigung von 80 Rappen pro Kilometer zu bezahlen. Für die Zeit, welche die Einsatzleiterin sowie die Fahrerinnen und Fahrer aufwenden, wird nichts verrechnet.

Für frühzeitige Anmeldung der Fahrten bin ich sehr dankbar!



**Rotkreuzfahrdienst
Eggiwil/Rötthelbach
Einsatzleiterin**

Christine Mader-Zaugg
Schulstrasse, 3537 Eggiwil, Tel. 034 491 10 19

Radon-Messaktion

Wir haben noch Radon-Messgeräte (Dosimeter) vorrätig.

Wer in seinem Gebäude noch Radon-Messungen vornehmen möchte, kann ein Messgerät auf der Gemeindeverwaltung Rötthelbach – noch solange Vorrat bis spätestens Ende November 2009 abholen.

Die Gemeindeverwaltung

Einwohnergemeinde Rötthbach i. E.

Fotowettbewerb 7.-9. Klasse Gauchern/Oberei

Anlässlich der Kulturwoche Holz und Ton hat die 7.-9. Klasse Gauchern/Oberei einen Fotowettbewerb durchgeführt. Die beiden nachfolgenden Fotos von Tanja Fankhauser und Florian Gerber wurden als Siegerbilder erkoren. Herzliche Gratulation!



(Bild: Tanja Fankhauser)



(Bild: Florian Gerber)

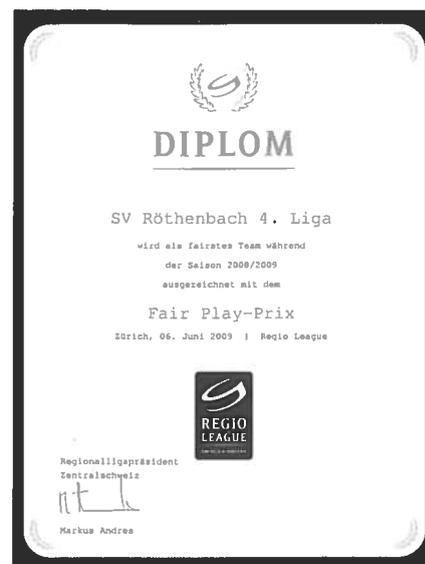
Der **Sport-Verein Rötthbach** durfte nach Ablauf der vergangenen 4.-Liga-Eishockey-Saison den vom Eishockey-Verband neu geschaffenen **Fair-Play-Preis der gesamten 1.- bis 4.-Liga-Region Zentralschweiz** entgegennehmen.

Dies ist eine grosse Ehre und gibt allen Mitgliedern Antrieb, sich auch in Zukunft auf und neben dem Eisfeld vorbildlich zu verhalten.

Als «Preisgeld» konnte der SVR 20 Gratis-Tickets für die Eishockey-WM in Bern in Empfang nehmen!

Die Gemeinde Rötthbach gratuliert ganz herzlich. Im Januar 2010 finden die jährlichen Ehrungen statt.

Übrigens: Haben Sie Ihren Kandidaten für diesen Anlass schon angemeldet?



Ausblick Eishockeysaison 2009/2010

Spielplan Sportverein 1. Mannschaft 4. Liga Gruppe 8a, Zentralschweiz

Datum	Zeit	Austragungsort	Gegner
Sa. 07.11.09	20.30- 22.30	KEB Oberlangenegg	EHC Oberlangenegg
So. 15.11.09	17.00- 19.00	KEB Oberlangenegg	SC Jungfrau- Wengen
Mi. 18.11.09	20.00- 22.00	KEB Grindelwald	EHC Grindelwald
Sa. 28.11.09	08.30- 10.30	KEB Langnau	SC Konolfingen
Sa. 05.12.09	17.30- 19.30	KEB Oberlangenegg	SC Bönigen
So. 13.12.09	19.45- 21.45	KEB Matten/Interlaken	EHC Haslital
So. 10.01.10	17.00- 19.00	KEB Oberlangenegg	EHC Oberlangenegg
Sa. 23.01.10	20.30- 22.30	KEB Oberlangenegg	EHC Grindelwald
So. 31.01.10	17.00- 19.00	KEB Oberlangenegg	SC Konolfingen
Sa. 06.02.10	20.00- 22.00	KEB Matten/Interlaken	SC Bönigen
Do. 11.02.10	19.30- 21.30	KEB Grindelwald	SC Jungfrau- Wengen
Sa. 13.02.10	20.30- 22.30	KEB Oberlangenegg	EHC Haslital

Spielplan Sportverein 2. Mannschaft BEO-Meisterschaft «Wilde-Liga»

Datum	Zeit	Austragungsort	Gegner
So. 25.10.09	08.00- 09.30	KEB Oberlangenegg	HC Flying Hirsch
So. 01.11.09	11.30- 13.00	KEB Oberlangenegg	EHC Bumbach
So. 15.11.09	12.00- 13.30	KEB Kandersteg	EHC Obergoldbach
So. 6.12.09	08.00- 09.30	KEB Kandersteg	HC Lazora
So. 13.12.09	09.45- 11.15	KEB Oberlangenegg	HC Colorados
So. 03.01.10	09.45- 11.15	KEB Kandersteg	SV Heimisbach
So. 10.01.10	08.00- 09.30	KEB Oberlangenegg	EHC Beatenberg
So. 31.01.10	08.00- 09.30	KEB Oberlangenegg	EHC Arni
So. 07.02.10	09.45- 11.15	KEB Oberlangenegg	EHC Haslital

Der Sportverein freut sich über Ihre Unterstützung an den Heim- oder Auswärtsspielen. Mehr unter www.sv-roethenbach.ch

Verschiedene Mitteilungen



Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe:
Montag, 16. Januar 2010

Redaktionsteam:
Ruedi Megert, Gemeindepräsident
Ernst Lüthi, Gemeindeschreiber
Christian Bichsel, Finanzverwalter
hämpuCartoon, hanspeter kunz,
3636 Längenbühl

Rundum sicher.

Agentur Langnau
Mühlegässli 1, 3550 Langnau i. E.
www.allianz-suisse.ch

Ihr Berater: Martin Röthlisberger
Mobile: 079 311 88 52
martin.roethlisberger@allianz-suisse.ch

Allianz 
Suisse

**Die Allianz leistete einen finanziellen Beitrag
an die Druckkosten dieser Ausgabe.**

LOS Röthebach

Gemeindeschreiberei
Telefon 034 491 14 05
Fax 034 491 24 16
www.roethenbach.ch

E-Mail:
gemeindeschreiberei@roethenbach.ch

Finanzverwaltung/AHV-Büro
Telefon 034 491 10 26

E-Mail:
finanzverwaltung@roethenbach.ch
ahv@roethenbach.ch